Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung	Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
öffentlich	Amt 66	S0266/12	18.10.2012
zum/zur			
F0194/12			
FDP-Ratsfraktion			
Bezeichnung			
Nord-Ost-Rampe an der Albert-Vater-Straße			
Verteiler		Tag	
Der Oberbürgermeister	30).10.2012	

1. Teilen Sie den Eindruck, dass es auf der o. gen. Rampe nach ihrer Fertigstellung der Auf- und Abfahrt zu Behinderungen kommt? Wenn ja, welche Möglichkeiten gibt es, die Gefahrenquelle zu beheben?

Die Anbindung der Auf- und Abfahrtsrampen an die Albert-Vater-Straße betreffend sind sämtliche Radien vorschriftengerecht (Richtlinie für die Anlage von Stadtstraßen-RAST 06) geplant und gebaut worden. Der Rechtsabbieger in Richtung Stadtfeld fährt in einen regelkonformen dreiteiligen Korbbogen mit dem Hauptradius 8,5 m (Einfahrradius 17 m / Ausfahrradius 25,5 m). Für den Rechtsabbieger in die Auffahrt Nord-Ost-Rampe in Richtung Nord besteht ein 12 m Hauptradius (Einfahrradius 24 m / Ausfahrradius 36 m). Die Ein- und Ausfahrradien sind entsprechend Regelwerk definiert und größer als die Hauptradien. Der Eindruck des Verkehrsteilnehmers, dass die Breiten der Fahrspuren zu gering seien, kann entstehen, da die neue Abfahrtsrampe für den Verkehrsteilnehmer emotional noch nicht alltäglich ist. Daraus folgt, dass u. a. die Verkehrsteilnehmer das Einfahren auf den Magdeburger Ring wie in Zeiten ohne Abfahrt praktizieren. Eine Gefahrenquelle besteht bei ordnungsgemäßem Fahrverhalten nicht.

2. Um wie viel ist der Straßenraum verbreitert worden, um die Rampe für eine Auf- und eine Abfahrt nutzen zu können?

Die Fahrbahn wurde beidseitig um 50 cm auf 7,50 m in Asphaltbauweise verbreitert. Die vorherigen Randsteine/Kalotten wurden ausgebaut.

3. Wie groß ist der o. gen. Kurvenradius?

Die Radien im Einmündungsbereich Albert-Vater-Straße wurden nicht verändert und genügen den Richtlinien.

Der Radius der Abfahrtsrampe ist den örtlichen vorhandenen Flächenverhältnissen geschuldet. Der daraus resultierende Innenradius beträgt regelkonform 30 m.

4. Konnten bei der Gestaltung der neuen Nord-Ost-Rampe an der Albert-Vater-Straße alle Richtlinien eingehalten werden?

Die abschließende komplette Gestaltung der Nord-Ost-Rampe ist noch nicht vollzogen. Die derzeitige neue Ausfahrspur vom Magdeburger Ring erhält ihre zukünftige Länge mit der Erweiterung der Magdeburger Ring-Brücke über die Albert-Vater-Straße zusammen mit der MVB Trassenrealisierung in der Albert-Vater-Straße im Zuge der 2. Nord-Süd-Verbindung der Straßenbahn.

Da die derzeitige Ausfahrspur nur eine kurze Ausfädellänge hat und durch die Krümmung auf der Brücke erst eine relativ späte Sicht auf den Beginn der Ausfädelspur möglich ist, wird noch vor der Brücke ein zusätzlicher Vorwegweiser mit Hinweis auf die Ausfahrt in Kürze vom Tiefbauamt stationiert und aufgestellt.

Dr. Scheidemann